

51/2017

Meeresforschung zum Anfassen

„Was lebt denn da im Meer?“ auf Forschungsschiff LITTORINA am Schönberger Strand

24.07.2017/Kiel. Was fressen eigentlich Seesterne? Wie sieht winziges Plankton unter dem Mikroskop aus? Wie arbeiten Meereswissenschaftler und Meereswissenschaftlerinnen auf einem Schiff? Diese und weitere Fragen beantwortet ein Team vom GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel im Rahmen des aktuellen Wissenschaftsjahres „Meere und Ozeane“ auf der Sommerparty am Schönberger Strand. Vom 29. bis 30. Juli entdecken große und kleine Meeresfreunde auf dem Forschungskutter LITTORINA die Lebenswelt der Ost- und Nordsee, sowie den Arbeitsplatz Forschungsschiff.

Kurs auf Schönberger Strand, heißt es auch in diesem Jahr wieder für den Kieler Forschungskutter LITTORINA. Vom 29. bis 30. Juli liegt er an der Seebrücke am Schönberger Strand und erwartet interessierte Besucher und Besucherinnen. An Bord hat er typische Bewohner der heimischen Meere: Von Seesternen über Krabben und Muscheln bis hin zu mikroskopisch kleinem Plankton – zu jedem Tier haben Heidi Gonschior und ihr Team vom GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel wissenswerte Informationen parat. Neugierige Meeresfreunde lernen eine männliche von einer weiblichen Krabbe zu unterscheiden und wie Seesterne an ihr Futter kommen. Mikroskope und Binokulare stehen an Deck bereit, mit denen die Besucher und Besucherinnen in die faszinierende Lebenswelt des Planktons eintauchen können.

Ein Seestern oder eine Strandkrabbe aus nächster Nähe zu betrachten ist etwas ganz besonderes. Manche Menschen kostet es zunächst etwas Überwindung die kleinen Tiere vorsichtig auf die Hand zu nehmen, doch am Ende siegt die Neugier“, sagt Heidi Gonschior und fügt hinzu: „Wer die Unterwasserwelt mit seinen eigenen Sinnen entdeckt und begreift, versteht auch, warum sie schützenswert ist.“

Ganz nebenbei sehen die Besucher und Besucherinnen, wo und wie Meereswissenschaftler und Meereswissenschaftlerinnen auf einem Forschungsschiff arbeiten. Im Labor auf dem Schiff oder auf der Brücke der LITTORINA können sich die Gäste wie echte Meeresforscher fühlen.

„Viele Menschen machen im Sommer Urlaub an der Küste. Auch ihnen möchten wir auf der LITTORINA zeigen, wie faszinierend und wichtig das Meer und seine Bewohner für uns Menschen sind“, sagt Dr. Andreas Villwock, Leiter der Abteilung Kommunikation und Medien am GEOMAR.

Hinweis:

Der Eintritt ist kostenfrei!

Links:

www.geomar.de Das GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel
<https://www.schoenberg.de/veranstaltungen-startseite/43.html> Veranstaltungshinweis der Gemeinde Schönberg

Bildmaterial:

Unter www.geomar.de/n5337 steht Bildmaterial zum Download bereit.

Kontakt:

Sirin Schulz (GEOMAR, Kommunikation & Medien), Tel.: 0431 600-1816, presse@geomar.de